



SpVg Porz 1919 e. V.
Saison 2018/2019
Newsletter
Nr. 6



10. Oktober 2018

Sportvereinigung Porz 1919 e. V. - Fußball ist Leidenschaft

#porzderby am 14.10.2018,
15:00 Uhr im Autohaus-Schmitz-Sportpark



Rückblick auf die letzten Spiele

7. Oktober 2018: SSV Berzdorf – SpVg. Porz 0:5 (0:3)

Die SpVg. Porz hat die am "Grünen Tisch" errungene Tabellenführung durch einen klaren Erfolg beim SSV Berzdorf auch sportlich gefestigt. Der Erfolg hätte bei konsequenter Chancenverwertung auch noch höher ausfallen können.

Im Stile einer Spitzenmannschaft dominierten die Rothosen den SSV Berzdorf beim deutlichen 0:5 (0:3) nach Belieben. „Das war auch in der Höhe absolut verdient“, freute sich Trainer Jonas Wendt über den nun sechsten Sieg in Folge. Und auch die zahlreichen Porzer Fans, die zur Sportanlage Emsstraße in Berzdorf gekommen waren, hatten am überlegenen Spiel ihres Teams viel Freude.

Die Porzer legten fulminant los. Direkt nach dem Anpfiff bestürmten sie überfallartig das Tor der Hausherren. Nils Jansen marschierte über die rechte Seite und flankte auf Gökhan Dumlupinar. Dieser legte auf Chris Scholz ab, der schließlich die frühe Führung besorgte (2.). Schon dann hatte die Wendt-Elf alles im Griff. Viel zu oft zeigten sich die Berzdorfer mit dem schnellen und variablen Kombinationsspiel der Gäste überfordert. In einstudierter Manier schlug Tugay Düzelten einen Eckball flach an die Strafraumgrenze, von wo der alte Fuchs Michael „Micoud“ Lejan überlegt zum 0:2 einschob (21.). In der Folgezeit blieben die Porzer dominant, mussten sich jedoch den Vorwurf gefallen lassen, zu fahrlässig mit eigenen Torchancen umzugehen. Als Tugay Düzelten allein auf den Torwart zuing, hätte er nur auf den freistehenden Chris Scholz ablegen müssen. Düzelten versuchte es aber selbst und blieb am Torhüter hängen (32.). In der 40. Minute drang Tugay Düzelten wieder mit Höchstgeschwindigkeit in den Strafraum ein und konnte nur durch ein Foulspiel gestoppt werden. Den fälligen Strafstoß verwandelte Düzelten höchstselbst zum 0:3 (40.). Keine zwei Minuten später wurde Nils Jansen im Berzdorfer Strafraum rüde von den Beinen geholt. Aber statt einen weiteren Elfmeter zu pfeifen, verlegte der Schiedsrichter den Tatort eigenmächtig auf die Strafraumgrenze und entschied auf Freistoß, der aber ungenutzt blieb (44.).

Auch in der zweiten Halbzeit war der SSV Berzdorf nicht in der Lage, die von Jan Bruns (Foto) hervorragend organisierte Gästeabwehr ernsthaft in Gefahr zu bringen. Dafür überboten sich die Porzer im Auslassen guter Tormöglichkeiten. Chris Scholz (58.) und Tugay Düzelten (65.) trafen nur das Gestänge des gegnerischen Tores, weitere Chancen verpufften, bis der nimmermüde Chris Scholz mit einem glasharten Schuss unter die Latte seinen zweiten Treffer erzielte (0:4, 74.). Den Haken hinter ein hochüberlegen geführtes Spiel machte dann Baran Tatu, der nach kluger Vorarbeit des eingewechselten Okan Adas zunächst den Pfosten traf, dann aber den abprallenden Ball doch noch zum 0:5 versenkte (86.).



Ein Ergebnis, das auch in dieser Höhe in Ordnung ging. „Wir hätten zwar ein paar Tore mehr machen müssen, dennoch war es insgesamt eine gute Leistung unseres Teams. Jetzt freuen wir uns auf das nächste Wochenende und das Porzer Derby gegen den SV Westhoven-Ensen“, sagte Co-Trainer Ignazio Giambrone nach der Partie.

5. Oktober 2018: Punktgewinn am „Grünen Tisch“

In der Bezirksliga Staffel 1 hat die SpVg. Porz zwei weitere Punkte am „Grünen Tisch“ erhalten.

Dem Bezirkssportgericht I wurde vom Staffelleiter der Bezirksliga Staffel 1 ein Verfahren zur Überprüfung von Spielerlaubnissen übertragen. Drei Spieler der 2. Mannschaft des FC Hürth waren in der vergangenen Saison dort als Vertragsamateure beschäftigt. Die Verträge sind jedoch nicht verlängert bzw. erneuert worden, sodass die Spielberechtigungen zum 30.06.2018 automatisch abliefen. Ungeachtet dessen wurden diese Spieler in den



Spielen gegen die SpVg. Porz, den TV Hoffnungsthal und den VfL Rheingold Poll eingesetzt. Nach dem Hinweis des Bezirkssportgerichts wurden die Spieler nachträglich als Amateure angemeldet. Die Spielberechtigung als Amateure trat erst zum 14. September 2018 in Kraft und gilt daher nur für die ab dann absolvierten Spiele. Vor diesem Hintergrund hat das Bezirkssportgericht I am 3. Oktober 2018 im schriftlichen Verfahren festgestellt, dass die betroffenen Spieler in der Zeit vom 1. Juli 2018 bis einschließlich 13. September 2018 für den Verein FC Hürth nicht im Besitz einer Spielberechtigung waren. Die

Kammer hat entschieden, die ausgetragenen Spiele gegen die SpVg. Porz, den TV Hoffnungsthal und den VfL Rheingold Poll mit jeweils 2:0 Toren und drei Punkten für den Gegner als gewonnen und für den Verein FC Hürth II als verloren zu werten (veröffentlicht: Amtliche Mitteilungen Nr. 40 vom 5. Oktober 2018). Nach dieser Entscheidung hat die SpVg. Porz nun 15 Punkte auf der Haben-Seite und belegt damit vorläufig den ersten Tabellenplatz.

30. September 2018: SpVg. Porz – S.C. West-Köln 3:0 (1.0)

Die SpVg. Porz bleibt in der Bezirksliga eine Macht. Mit dem 3:0 (1:0)-Erfolg über den S. C. West-Köln feierte das Team von Trainer Jonas Wendt im Autohaus-Schmitz-Sportpark den vierten Sieg in Folge, mit dem die Rothosen auf den zweiten Tabellenplatz vorrückten.

Allerdings war das Ergebnis klarer als der Spielverlauf. So hatten die Porzer nach dem Führungstreffer von Tugay Düzelten (7.) große Probleme mit dem Aufsteiger, der mit ein wenig Glück noch vor der Halbzeitpause den Ausgleich hätte machen können. Aber ein weiter



Ball nach einem verunglückten Abstoß segelte zur Erleichterung der Porzer Fans dann doch deutlich am Tor vorbei (35.).



Nach dem Seitenwechsel dominierte dann aber Porz und erarbeitete sich klare Chancen und ließ selbst kaum etwas zu. Es dauerte dennoch bis zur 75. Minute, um die Vorentscheidung herbeizuführen. Baran Tatu setzte sich über die linke Seite überragend durch und hatte das Auge für Tore Mertens (Foto), der trotz energischer Bedrängnis seines Gegenspielers vollendete (75.). In der Folgezeit gab es (fast) nur noch Tormöglichkeiten für die Hausherren, aber sowohl Kai Bockemühl (77.) als auch Baran Tatu (80.) scheiterten am Torhüter, ein Kopfball von Jan Bruns verfehlte das Ziel knapp (81.) und Tugay Düzelten traf mit einem Freistoß nur das Lattenkreuz (82.). Schließlich gelang Tugay Düzelten nach genialem Zuspiel von Michael Lejan dann doch das 3:0 (85.).

„Wir haben gegen den erwarteten guten Gegner guten Fußball gespielt. Auch wenn wir Phasen hatten, in denen wir dem Gegner zu viel Ballbesitz gestattet haben, hätten wir das Ergebnis schon früher auf Sieg stellen können“, sagte Jonas Wendt nach dem Spiel.

Die Tabelle

			S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.		SpVg Porz 1919	7	6	0	1	22 : 9	13	18
2.		SV Eintracht Hohkeppel	7	5	1	1	16 : 9	7	16
3.		Sportgemeinschaft Köln-Worringen	7	5	0	2	22 : 9	13	15
4.		TV Hoffnungsthal 1907 (Auf)	7	4	1	2	15 : 9	6	13
5.		FC Leverkusen (Ab)	7	4	1	2	13 : 12	1	13
6.		FC Rheinsüd Köln	7	3	3	1	16 : 10	6	12
7.		TuS Marialinden	6	4	0	2	15 : 10	5	12
8.		VfL Rheingold Köln-Poll 1912	7	3	2	2	15 : 13	2	11
9.		TuS Lindlar 1925	7	3	1	3	13 : 11	2	10
10.		SV Westhoven-Ensen 1931	7	3	0	4	15 : 16	-1	9
11.		SC Germania Geyen 1932	7	3	0	4	13 : 18	-5	9
12.		SC West Köln (Auf)	7	2	1	4	13 : 17	-4	7
13.		FC Hürth II	7	2	1	4	7 : 12	-5	7
14.		FC Bensberg (Auf)	7	1	1	5	9 : 18	-9	4
15.		SV Frielingsdorf 1925	6	0	1	5	9 : 19	-10	1
16.		SSV Berzdorf 1929	7	0	1	6	4 : 25	-21	1

Die Sportvereinigung Porz -

Fußball aus Tradition und Leidenschaft

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein - auch über die Grenzen des Fußballkreises Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini-Kickern bis zu den Alten Herren. Unser Ziel ist es, allen Mannschaften optimale Voraussetzungen zur Ausübung ihres Sports zu bieten.

Vielfältige Werbe- und Sponsorenmöglichkeiten

Wir freuen uns, wenn wir auch Sie als Partner gewinnen könnten. Informationen zum Verein sowie die verschiedenen Werbe- bzw. Sponsorenmöglichkeiten haben wir in einer Informationsmappe, die Sie auf unserer Homepage www.spvg-porz.de herunterladen können, für Sie zusammengefasst. Gern unterhalten wir uns persönlich mit Ihnen, um Ihre Interessen werbewirksam bei uns zu platzieren. Nutzen Sie den breit abgestützten Verein als Werbepattform für Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung.

Regelmäßiger Newsletter

Gerne halten wir Sie mit unserem Newsletter, der regelmäßig zu den Heimspielen unserer Mannschaft erscheint, auf dem Laufenden. Senden Sie einfach eine Nachricht mit Ihrer E-Mail-Adresse an vorstand@spvg-porz.de und erfahren Sie Neuigkeiten rund um die SpVg. Porz. Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit durch Zusenden einer E-Mail an vorstand@spvg-porz.de beenden. Sollten Sie eine Ausgabe verpasst haben, ist das kein Problem. Sie finden das Newsletter-Archiv unter www.spvg-porz.de/newsletter.htm.

Soziale Netzwerke

Sie können sich auch über die Sozialen Netzwerke mit uns verbinden. Nutzen Sie die [Facebook-Seite](http://www.facebook.com/Porzer.Fussball) (<http://www.facebook.com/Porzer.Fussball>) der SpVg. Porz, um sich über aktuelle Nachrichten zu informieren und mit uns unmittelbar in Kontakt zu treten.

Sie mögen es lieber kurz und bündig? Dann folgen Sie der SpVg. Porz einfach auf [Twitter](https://twitter.com/SpVg_Porz) (https://twitter.com/SpVg_Porz).

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts und des Telemediengesetzes:

SpVg. Porz 1919 e. V.
 Vorsitzender Peter Dicke
 Altenberger Str. 5
 51145 Köln
 Deutschland
 Tel.: +49 171/6808053
 E-Mail: vorstand@spvg-porz.de
 Internet: www.spvg-porz.de
 Registergericht: Amtsgericht Köln
 Registernummer: 5561



Für weitere Informationen



Besuchen Sie unsere Homepage
www.spvg-porz.de



Werde Sie unser Fan bei Facebook
www.facebook.com/Porzer.Fussball



Folgen Sie uns auf Twitter
https://twitter.com/SpVg_Porz